



MODULHANDBUCH  
Medientechnik/  
Wirtschaftplus(MW-plus)  
(MW-plus-B)

Stand: 30.04.2026

Studien- und Prüfungsordnung 20252

## Modulhandbuch MW-plus-B

### Inhaltsverzeichnis

Erster Studienabschnitt.....	5
1. Semester.....	5
MWp-01: Technik des betrieblichen Rechnungswesen.....	6
MWp-02: Grundlagen der Informatik.....	8
MWp-03: Medientechnologie I.....	9
MWp-04: Hands-on Medientechnologie.....	10
MWp-05: Rechtliche Grundlagen.....	11
MWp-06: Mediengestaltung.....	13
2. Semester.....	14
MWp-07: Medientechnologie II.....	15
MWp-08: Medieninformatik I.....	15
MWp-09: Allgemeine BWL.....	16
MWp-10: Wirtschaftsmathematik.....	17
MWp-11: Technik der Druckvorstufe.....	18
Zweiter Studienabschnitt.....	20
3. Semester.....	20
MWp-12: Medientechnologie III.....	21
MWp-13: Statistik.....	21
MWp-15: Medieninformatik II.....	22
MWp-16: Grundlagen der Erziehungswissenschaften und der Didaktik.....	23
4. Semester.....	24
MWp-14: Kosten- und Leistungsrechnung.....	25
MWp-17: Offset- und Tiefdruck.....	26
MWp-18: Investitionsrechnung und Finanzierung.....	26
MWp-19: Bedingungen und Strukturen beruflichen Lehrens und Lernens.....	28
MWp-29: Interaktive Medien im Web.....	29
MWp-31: Inklusion, Heterogenität und sprachliche Bildung im berufsbezogenen Fachunterricht...30	
MWp-34: Broadcast-Technik.....	30
MWp-35: Digitaldesign.....	31
5. Semester.....	32
MWp-20: Medientechnische Projekte.....	33
MWp-21: Betriebliche Praxis.....	33
MWp-22: Querschnittskompetenz.....	34
6. Semester.....	35
MWp-24: Sicherheit.....	36
MWp-25: Interaktive verteilte Systeme (IVS).....	36
MWp-26: Computernetze.....	37
MWp-27: Datenbanken.....	37
MWp-28: Audio Video Studioteknik (AVS).....	38
MWp-32: Marketing.....	38
7. Semester.....	41

MWp-23: VWL.....	42
MWp-30: Fachdidaktik technischer Fachrichtungen.....	44
MWp-33: Bachelorarbeit.....	44

# Erster Studienabschnitt

## 1. Semester

MWp-01: Technik des betrieblichen Rechnungswesen

MWp-02: Grundlagen der Informatik

MWp-03: Medientechnologie I

MWp-04: Hands-on Medientechnologie

MWp-05: Rechtliche Grundlagen

MWp-06: Mediengestaltung

## MWp-01: Technik des betrieblichen Rechnungswesen

Empfohlene Vorkenntnisse	Erste Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis erleichtern das Verständnis.	
Lehrform	Vorlesung/Übung	
Lernziele	Die Veranstaltung dient dem Durchdringen der Technik des betrieblichen Rechnungswesens auf Basis handelsrechtlicher und bilanzrechtlicher Regelungen. Die Studierenden können den Begriff Rechnungswesen erläutern und die Teilbereiche abgrenzen. Sie kennen die grundlegenden Begriffe und können diese erläutern. Sie sind in der Lage Geschäftsvorfälle systematisch in die Buchführung einzuordnen, zu verbuchen und deren Wirkung auf den Jahresabschluss zu erläutern. Sie können grundsätzliche, den Geschäftsvorfällen zugrundeliegende Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung benennen, zuordnen und erläutern. Sie sind in der Lage, die Geschäftsvorfälle buchungstechnisch in die Bilanz und in das Gewinn- und Verlustkonto zusammenzuführen.	
Dauer	1 Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Anne Najderek	
Empfohlenes Semester	1. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor)	

LEHRVERANSTALTUNG: Buchführung	
Art	Vorlesung/Übung
Nr.	W0104
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einordnung des Rechnungswesen in die Unternehmung</li> <li>- Grundlagen: Abgrenzung Strom- und Bestandsgrößen,</li> <li>- Buchführungspflicht, Bilanz, Inventur und Inventar, erfolgsneutrale und erfolgswirksame Buchungen</li> <li>- Privatbuchungen</li> <li>- Buchführungsgrundsätze und Buchungstechnik gängiger Geschäftsvorfälle in Unternehmen (Warenverkehr, Umsatzsteuer, Anschaffungs- und Herstellungskosten, Anzahlungen, Lohn- und Gehalt)</li> <li>- Vorbereitung und Erstellung vom Jahresabschluss (Abschreibungen in Anlagevermögen (planmäßig, außerplanmäßig) und Umlaufvermögen (allgemein</li> </ul>

	<p>und Forderungsabschreibung), Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewinnermittlung Gesamt- Umsatzkostenverfahren (inkl. Buchungen) am Beispiel Industriebetrieb (mit Bestandsveränderungen)</li> <li>- Hauptabschlussübersicht</li> <li>- Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs- sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	<p>Jeweils in der aktuellen Auflage:</p> <p>Wüstemann, Jens: Buchführung case by case, 7. Auflage Frankfurt 2017.</p> <p>Wöltje, Jörg: Buchführung Schritt für Schritt, 4. Auflage Konstanz 2019.</p>

## MWp-02: Grundlagen der Informatik

Empfohlene Vorkenntnisse	Grundkenntnisse im Umgang mit Computern	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	Grundlagen der Informatik: - Daten - Hardware - Software - Netzwerke	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Klausur K90 Die semesterbegleitenden praktischen Arbeiten können bis zu 20% der Klausur ersetzen.	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Erik Zenner	
Empfohlenes Semester	1. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)	
Verwendbarkeit	Bachelor MWplus Bachelor MGP-B	

LEHRVERANSTALTUNG: Grundlagen der Informatik	
Art	Vorlesung/Übung
Nr.	M1170
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	

## MWp-03: Medientechnologie I

Empfohlene Vorkenntnisse	-
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden:</li> <li>- erwerben natur- und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen der Medientechnik und können diese auf einfache Beispiele anwenden</li> <li>- erlernen die mathematische und physikalische Denkweise um medientechnische Anwendungen zu verstehen</li> <li>- können physikalische und elektrotechnische Grundbegriffe und Grundkenntnisse der Medientechnologie</li> <li>- verstehen die funktionsweise einfacher Audio- Videokomponenten</li> <li>- besitzen einen Überblick und die Wissensbasis zu elektronischen und digitalen Medien</li> <li>- haben ein Überblick über Grundlagen und technische Gegebenheiten digitaler Medien</li> <li>- verstehen einfache Zusammenhänge aus der Multimediatechnik</li> </ul>
Dauer	1 Semester Semester
SWS	6 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 120,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 150,00 h
	Workload: 270,00 h
ECTS	6,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	K150
Modulverantwortung	Prof. Dr. Dan Curticaean
Empfohlenes Semester	1. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	Bachelor MWplus Bachelor MI

## MWp-04: Hands-on Medientechnologie

Empfohlene Vorkenntnisse	keine Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	<p>Die Studierenden können zentrale Begriffe und Komponenten medientechnologischer Systeme korrekt benennen und definieren.</p> <p>Die Studierenden erklären grundlegende Prinzipien der Medientechnologie und beschreiben deren Bedeutung für die Medienproduktion.</p> <p>Die Studierenden wenden grundlegende Anwendungen und Verfahren praktisch an.</p> <p>Die Studierenden analysieren Produktionsfehler in einfachen Medienprojekten (z.&amp;#8239;B. Tonprobleme, fehlerhafte Bildaufnahmen) und identifizieren deren technische Ursachen.</p> <p>Die Studierenden konzipieren und realisieren eigenständig ein kurzes Medienprojekt unter Anwendung der erlernten technischen Grundlagen.</p>	
Dauer	1 Semester	
SWS	3 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	90,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	praktisch Arbeit (PA)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Dan Curticapean	
Empfohlenes Semester	1. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)	
Verwendbarkeit	Medientechnologien	

## MWp-05: Rechtliche Grundlagen

Empfohlene Vorkenntnisse	keine Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden kennen die rechtlichen Hintergründe von Sachverhalten des täglichen Lebens und die rechtsgestaltende Einflussnahme auf solche Sachverhalte.</li> <li>- Die Studierenden sind in der Lage, Kommunikationsinhalte und -konzepte sowie nahestehende Sachverhalte aus rechtlicher Sicht zu bewerten</li> </ul>	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Jörg-Andreas Weber	
Empfohlenes Semester	1. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Privatrecht</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0103
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die juristische Fachsprache und Methodik, juristische Arbeitstechniken und wissenschaftliche Methoden</li> <li>- Grundstrukturen der Rechtsordnung: Einordnung des Rechtsrahmens, Rechtsdurchsetzung</li> <li>- Grundbegriffe des Privatrechts</li> <li>- Zustandekommen von Verträgen, fehlerhafte Verträge, Stellvertretung, Inhalt von Verträgen</li> <li>- Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen</li> <li>- Vertragsschluss und Verbraucherschutz im Internet</li> <li>- Leistungsstörungen und Gewährleistung, Schadensersatz</li> <li>- Unerlaubte Handlungen: Grundtatbestände</li> <li>- Besonderes Schuldrecht: Grundtypen von Verträgen</li> <li>- Sachenrecht: Eigentum, Sicherungsrechte, Immobiliarsachenrecht</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Brox, H., Walker, W.-D. (2019): Allgemeines Schuldrecht, 43. Auflage, C. H. Beck,

	<p>München</p> <p>Müssig, P. (2019): Wirtschaftsprivatrecht, 21. Auflage, C. F. Müller, Heidelberg</p> <p>Eisenhardt, U. (2018): Einführung in das Bürgerliche Recht, 7. Auflage, UTB, Stuttgart</p> <p>Stadler, A. (2017): Allgemeiner Teil des BGB, 19. Auflage, C. H. Beck, München</p> <p>Beck Online, <a href="http://www.beck-online.beck.de">www.beck-online.beck.de</a></p>
--	---

## MWp-06: Mediengestaltung

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 60,00 h
	Workload: 120,00 h
ECTS	4,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	1. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## 2. Semester

MWp-07: Medientechnologie II

MWp-08: Medieninformatik I

MWp-09: Allgemeine BWL

MWp-10: Wirtschaftsmathematik

MWp-11: Technik der Druckvorstufe

## MWp-07: Medientechnologie II

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	5 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 120,00 h
	Workload: 210,00 h
ECTS	6,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	2. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-08: Medieninformatik I

Empfohlene Vorkenntnisse	Grundkenntnisse im Umgang mit Computern
Lehrform	Vorlesung/Übung
Lernziele	Die Studierende: - erlernen Fähigkeit zum algorithmischen Denken und strukturierten Problemlösen - sind in der Lage einfache C-Programme erstellen können
Dauer	1 Semester Semester
SWS	7 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 150,00 h
	Workload: 240,00 h
ECTS	8,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Klausurarbeit K90 + PA
Modulverantwortung	Prof. Dr. Tom Rüdebusch
Empfohlenes Semester	2. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	Bachelor MWplus Bachelor muk

## MWp-09: Allgemeine BWL

Empfohlene Vorkenntnisse	Mathematische Grundkenntnisse
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	Die Studierenden erhalten einen Überblick über zentrale Funktionsbereiche der Betriebswirtschaftslehre und einen Orientierungsrahmen zur Einordnung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen. Das Unternehmen als Gegenstandsbereich der Betriebswirtschaftslehre soll als Teil der Gesellschaft begriffen werden. Dieses Modul dient auch der Ausbildung personaler Eigenschaften wie die Fähigkeit zu selbständigem, kritischem und vernetztem Denken.
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 105,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)
Modulverantwortung	Prof. Dr. Sybille Schwarz
Empfohlenes Semester	2. Semester
Häufigkeit	jedes Jahr (SS)
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor) Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)

LEHRVERANSTALTUNG: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	
Art	Vorlesung
Nr.	W0101
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	- Begriffliche und methodische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre - Unternehmen und Umwelt, Typologien des Unternehmens - Finanzprozesse: Finanzierungsformen, Grundlagen der Finanzanalyse, Finanzplanung, Investition - Leistungsprozesse: Beschaffungsplanung, Produktion, Marketing - Führungsprozesse: Organisation, Personal, Management
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Thommen, J. P./Achleitner, A.-K. u.a. (2020): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 9. Aufl., Springer Gabler, Wiesbaden. Wöhe, G./Döring, U./Brösel, G. (2020): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 26. Aufl., Vahlen, München. Schierenbeck, H./Wöhle, C. B. (2016): Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, 19.

	Aufl., de Gruyter, Berlin.
--	----------------------------

## MWp-10: Wirtschaftsmathematik

Empfohlene Vorkenntnisse	Mathematische Grundkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Den Studierenden wird das mathematische Grundlagenwissen für ein wirtschaftswissenschaftliches Studium vermittelt.</li> <li>- Studierende beherrschen die Prozesse der gängigen mathematischen Verfahren und Methoden.</li> <li>- Das Ziel ist die Anwendung der Mathematik in den Wirtschaftswissenschaften.</li> <li>- Des Weiteren soll die Umsetzung wirtschaftswissenschaftlicher Problemstellung in die Sprache der Mathematik erreicht werden.</li> <li>- Die analytischen Fähigkeiten und das Abstraktionsvermögen der Studierenden sollen erweitert werden.</li> </ul>	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Joachim Reiter	
Empfohlenes Semester	2. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (SS)	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Wirtschaftsmathematik</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0102
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mengen und Logik: Mengenlehre, Zahlenmengen, logische Ausdrücke und Schlüsse</li> <li>- Elementare Algebra und Analysis (inkl. Summen- und Produktzeichen, Binomialkoeffizienten, arithmetische und geometrische Reihen)</li> <li>- Finanzmathematik (Verzinsung, Abschreibung, Rentenrechnung, Tilgungsrechnung, Korrekturfaktoren für unterjährige Zinsberechnung, Anwendungen)</li> <li>- Lineare Algebra (Matrizen- und Vektorrechnung, lineare Unabhängigkeit, inverse Matrix, Lösbarkeit und Lösung linearer Gleichungssysteme, Anwendungen)</li> <li>- Lineare Optimierung (Aufgabenstellung, Simplexverfahren, Anwendungen)</li> </ul>

	<p>- Differentialrechnung (Folgen und Reihen, Grenzwerte, Ableitung, Extremwertaufgaben, Ableitung bei Funktionen mehrerer Veränderlicher und zugehörige Optimierungsaufgaben, Anwendungen)</p> <p>- Einführung in die Integralrechnung (unbestimmtes und bestimmtes Integral, Integrationsmethoden, Anwendungen)</p>
Lehrveranstaltungs- sprache	de
Literatur	<p>Skript mit Übungen</p> <p>Kemnitz, A. (2019): Mathematik zum Studienbeginn, 12., erw. Aufl., Springer Spektrum, Wiesbaden</p> <p>Tietze, J. (2019): Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik, 18., erw. Aufl., Springer Spektrum, Wiesbaden</p> <p>Arrenberg, J. (2015): Finanzmathematik: Lehrbuch mit Übungen, 3., aktual. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, Berlin</p> <p>Mückenheim, W. (2015): Mathematik für die ersten Semester, 4. Aufl., De Gruyter, Berlin</p> <p>Schwarze, J. (2015): Aufgabensammlung zur Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler. 7., vollst. überarb. Aufl., NWB Verlag, Herne/Berlin</p> <p>Auer, B./ Seitz, F. (2013): Grundkurs Wirtschaftsmathematik: prüfungsrelevantes Wissen, praxisnahe Aufgaben, komplette Lösungswege, 4., überarb. Aufl., Gabler, Wiesbaden</p> <p>Schwarze, J. (2011): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 1: Grundlagen, 13., vollst. überarb. Aufl., NWB Verlag, Herne/Berlin</p> <p>Schwarze, J. (2011): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 2: Differential- und Integralrechnung, 13., vollst. überarb. Aufl., NWB-Verlag, Herne/Berlin</p> <p>Schwarze, J. (2011): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler 3: Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie, 13., vollst. überarb. Aufl., NWB Verlag, Herne/Berlin</p>

## MWp-11: Technik der Druckvorstufe

Empfohlene Vorkenntnisse		
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele		
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	5 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	90,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	6,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP		
Modulverantwortung		
Empfohlenes Semester	2. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)	
Verwendbarkeit		



# Zweiter Studienabschnitt

## 3. Semester

MWp-12: Medientechnologie III

MWp-13: Statistik

MWp-15: Medieninformatik II

MWp-16: Grundlagen der Erziehungswissenschaften und der Didaktik

## MWp-12: Medientechnologie III

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	5 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 180,00 h
ECTS	7,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	3. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-13: Statistik

Empfohlene Vorkenntnisse	Mathematische Grundkenntnisse
Lehrform	Vorlesung/Übung
Lernziele	Die Studierenden erlernen die eigenständige Datengewinnung und -aufbereitung sowie Darstellung und Analyse dieser Daten. Sie beherrschen grundlegende Methoden und Verfahren aus dem Bereich der Statistik und können diese in der volks- und betriebswirtschaftlichen Praxis anwenden. Es werden grundlegende Wahrscheinlichkeitsmodelle zur Überwindung der Unsicherheit bei betrieblichen Entscheidungen und Kenntnisse der grundlegenden statistischen Schätz- und Testverfahren vermittelt.
Dauer	1 Semester Semester
SWS	6 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 67,50 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 142,50 h
	Workload: 210,00 h
ECTS	7,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K120)
Modulverantwortung	Prof. Dr. Joachim Reiter
Empfohlenes Semester	3. Semester
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)
Verwendbarkeit	Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor)

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Statistik</b>	
Art	Vorlesung/Übung
Nr.	W0109
SWS	6,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen statischer Untersuchungen</li> <li>- Datenaufbereitung und statistische Darstellungsmethoden</li> <li>- Ein- und mehrdimensionale Häufigkeitsverteilungen</li> <li>- Datenanalyse mit Hilfe von Parametern</li> <li>- Regressions- und Korrelationsanalyse</li> <li>- Zeitreihenanalyse</li> <li>- Prognoseverfahren und -güte</li> <li>- Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung</li> <li>- Diskrete und stetige Wahrscheinlichkeitsverteilungen</li> <li>- Approximationen und Grenzwertsätze</li> <li>- Stichprobenverteilungen</li> <li>- Punkt- und Intervallschätzungen</li> <li>- Statistische Testverfahren (Hypothesentests)</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<p>Vorlesungsskript, Begleitmaterial und Übungsaufgaben sind auf der e-Learning-Plattform im Hochschulnetz verfügbar.</p> <p>Berekoven, L./Eckert, W./Ellenrieder, P. (2009): Marktforschung: methodische Grundlagen und praktische Anwendung. 12. Auflage, Gabler, Wiesbaden.</p> <p>Bleymüller, J./Gehlert, G./Gülicher, H. (2012): Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, 16. Auflage, Vahlen, München.</p> <p>Scharnbacher, K. (2004): Statistik im Betrieb: Lehrbuch mit praktischen Beispielen. 14. Auflage, Gabler, Wiesbaden.</p> <p>Schwarze, J. (2009): Grundlagen der Statistik: Band 1 - Beschreibende Verfahren. 11. Auflage, Verlag Neue Wirtschafts-Briefe, Herne, Berlin.</p> <p>Schwarze, J. (2009): Grundlagen der Statistik: Band 2 - Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktive Statistik. 9. Auflage. Verlag Neue Wirtschafts-Briefe, Herne, Berlin.</p>

## MWp-15: Medieninformatik II

Empfohlene Vorkenntnisse		
Lehrform	Vorlesung/Übung	
Lernziele		
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	6 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	120,00 h
	Workload:	210,00 h
ECTS	6,00 ECTS	
Voraussetzungen für die		

Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	3. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-16: Grundlagen der Erziehungswissenschaften und der Didaktik

Empfohlene Vorkenntnisse		
Lehrform	Vorlesung/Übung/Praktikum	
Lernziele		
Dauer	1 Semester	
SWS	8 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	105,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	195,00 h
	Workload:	300,00 h
ECTS	10,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP		
Modulverantwortung		
Empfohlenes Semester	3. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)	
Verwendbarkeit		

## 4. Semester

MWp-14: Kosten- und Leistungsrechnung

MWp-17: Offset- und Tiefdruck

MWp-18: Investitionsrechnung und Finanzierung

MWp-19: Bedingungen und Strukturen beruflichen Lehrens und Lernens

MWp-29: Interaktive Medien im Web

MWp-31: Inklusion, Heterogenität und sprachliche Bildung im berufsbezogenen Fachunterricht

MWp-34: Broadcast-Technik

MWp-35: Digitaldesign

## MWp-14: Kosten- und Leistungsrechnung

Empfohlene Vorkenntnisse	Kenntnisse der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre	
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele	Die Studierenden bauen eine Expertise auf, die es ihnen erlaubt, definierte Fragestellungen zum Thema Kosten- und Leistungsrechnung (u.a. aus der Unternehmenspraxis) einer Lösung zuzuführen.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Michael Otte	
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (SS)	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft Bachelor International Management Logistics (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor)	

LEHRVERANSTALTUNG: Kosten- und Leistungsrechnung	
Art	Vorlesung
Nr.	W0150
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	Vermittlung der klassischen Inhalte der Vollkostenrechnung (Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung) in Verbindung mit der kurzfristigen Erfolgsrechnung. Ausgehend von den Mängeln der traditionellen Vollkostenrechnung wird die Teilkostenrechnung thematisiert (mit Schwerpunkt der Erfolgs- bzw. Deckungsbeitragsrechnung). Die Vorlesung schließt ab mit der Herstellung des Bezugs zu ausgewählten BWL-Themenfeldern wie u.a. (wechselnde Inhalte). Preismanagement und Benchmarking (Vorstellung u.a. der Prozesskostenrechnung als kostenrechnerisches Tool des Umgangs mit Gemeinkosten in Overhead-Bereichen).
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	Vorlesungsskripte und Übungen sind als pdf-Dateien im Intranet verfügbar. Weber, J., Weißgerber, B.E.: Einführung in das Rechnungswesen: Bilanzierung und Kostenrechnung, 10. Auflage, Stuttgart 2021 Ebert, G., Steinhübel, V.: Kosten- und Leistungsrechnung, 12. Überarbeitete u. ergänzte Auflage, Berlin 2020 Friedl, G./Hofmann, C./Pedell, B. (2017): Kostenrechnung: Eine

	entscheidungsorientierte Einführung, 3. Auflage, München 2017. Coenenberg, A. G./ Fischer, T./ Günther, T. (2016): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Auflage, Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2016 Lorberg, D. /Foit, K. (2015): Kostenrechnung, Kiehl Wirtschaftsstudium, Kiehl, Herne. 2015 Kilger, W./ Pampel, J./ Vikas, K. (2012): Flexible Plankostenrechnung und Deckungsbeitragsrechnung, 13. Auflage, Wiesbaden 2012 Haberstoch, L. (2008): Kostenrechnung I, 13. Auflage, Berlin 2008 Haberstoch, L. (2008): Kostenrechnung II, 10. Auflage, Berlin 2008.
--	--

## MWp-17: Offset- und Tiefdruck

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	
Dauer	1 Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	4. Semester
Häufigkeit	jedes Jahr (WS)
Verwendbarkeit	

## MWp-18: Investitionsrechnung und Finanzierung

Empfohlene Vorkenntnisse	Für Investitionsrechnung: Vorlesungen Wirtschaftsmathematik und Allgemeine BWL Für Finanzierung: Grundkenntnisse der BWL, Grundkenntnisse des Rechnungswesens, Grundkenntnisse des Zivilrechts und des Gesellschaftsrechts, Grundkenntnisse des Steuerrechts
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	Allgemein: Die Studierenden lernen grundlegende Methoden und Instrumente auf den Gebieten des Controlling, der Investitionsrechnung und des Finanzwesens kennen. Sie können die Methoden und Instrumente auf Problemstellungen der betrieblichen Praxis anwenden und entwickeln ein Verständnis über die Zusammenhänge zwischen Investitionsplanung, Finanzierung und Controlling. Finanzierung: Die Studierenden erhalten einen Überblick über die betriebliche Finanzwirtschaft

	<p>sowie die finanziellen Zielkonflikte. Hierauf aufbauend sollen die Studierenden Lösungsmöglichkeiten zur Deckung des Kapitalbedarfs und Optimierung der Kapitalstruktur unter der Berücksichtigung von Liquidität, Rentabilität und Risiko erlangen. Die Studierenden erwerben grundlegende Methoden und Instrumente der Unternehmensfinanzierung und können die Methoden und Instrumente auf Problemstellungen der betrieblichen Praxis anwenden.</p> <p>Investitionsrechnung: Die Studierenden erwerben Kenntnisse grundlegender Aspekte der Investitionsrechnung wie Rechnungselemente der IR, Abgrenzungen zur Wirtschaftlichkeits- und Kostenrechnung. Sie können statische und dynamische Verfahren der IR auf Problemstellungen der betrieblichen Praxis anwenden und diese kritisch würdigen. Die Studierenden sind mit Investitionsrechnungen bei unsicheren Erwartungen betraut.</p>	
Dauer	2 Semester Semester	
SWS	6 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	67,50 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	172,50 h
	Workload:	240,00 h
ECTS	8,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Investitionsrechnung: Klausur (K60) 1/3 Finanzierung: Klausur (K90) 2/3	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Hans-Jörg Weiß	
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jährlich (SS+WS)	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) International Management Logistics (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Investitionsrechnung</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0112
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Investitionsrechnung (IR): Gesamt- und betriebswirtschaftliche Bedeutung der IR; Abgrenzungen zur Wirtschaftlichkeits- und Kostenrechnung; Rechnungselemente der IR</li> <li>- Statische Verfahren der IR: Einsatzmöglichkeiten, Entscheidungskriterien, Anwendungen; kritische Würdigung</li> <li>- Dynamische Verfahren der IR: Kapitalwert, interner Zins, Annuität, dynamische Amortisationsdauer</li> <li>- Bestimmung der Eigenkapitalkosten mittels CAPM</li> <li>- Gemischte Kapitalkosten, WACC (weighted average cost of capital)</li> <li>- Aspekte der Investitionsrechnung bei unsicheren Erwartungen</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de

<b>Literatur</b>	Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A. (2016): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München Olfert, K. (2015): Investition, 13. Auflage, Ludwigshafen Olfert, K. (2015): Kompakt-Training Investition, 7. Auflage, Ludwigshafen Ermschel, U., Möbius, Ch., Wengert, H. (2016): Investition und Finanzierung, Berlin Berk, J./De Marzo, P.: Grundlagen der Finanzwirtschaft: Analyse, Entscheidung und Umsetzung, Hallbergmoos Schuster, Th./Rüdt von Collenberg, L. (2017): Investitionsrechnung: Kapitalwert, Zinsfuß, Annuität, Amortisation, Berlin Wagner, N. (2018): Finance: Ein Leitfaden mit Aufgaben und Lösungen, Norderstedt
------------------	--

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Finanzierung</b>	
<b>Art</b>	Vorlesung
<b>Nr.</b>	W0333
<b>SWS</b>	4,00 SWS
<b>Lerninhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Unternehmensfinanzierung (Liquidität, Rentabilität, Risiko, Kapitalbedarf, Kapitalstruktur, Optimierung der Kapitalstruktur)</li> <li>- Finanzanalyse und -planung</li> <li>- Eigen- versus Fremdkapital</li> <li>- Kapital- und Finanzmärkte</li> <li>- Einlagen- und Beteiligungsfinanzierung</li> <li>- Principal Agent-Problematik und Creditor Relations</li> <li>- Kreditfinanzierung (Kreditinstitute, Lieferanten, Kreditsubstitute)</li> <li>- Grundlagen des Bankaufsichtsrechts, Kapitaldienstfähigkeit, Internes Rating</li> <li>- Kreditsicherheiten</li> <li>- Kapitalmarktorientierte Eigen- und Fremdfinanzierung</li> <li>- Innenfinanzierung</li> <li>- Sonderformen der Finanzierung (Leasing, Mezzanine, Private Equity)</li> <li>- Einführung in derivative Finanzinstrumente</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungs-sprache</b>	de
<b>Literatur</b>	Berk, J./DeMarzo, P. (2015): Grundlagen der Finanzwirtschaft, 3. Auflage, Hallbergmoos Bieg, H./Kußmaul, H./Waschbusch, G. (2016): Finanzierung, 3. Auflage, München Drukarczyk, J./Lobe, S. (2014): Finanzierung, 11. Auflage, Stuttgart Gräfer, H./Schiller, B./Rösner, S. (2014): Finanzierung, 8. Auflage, Berlin Olfert, K. (2017): Finanzierung, 17. Aufl., Herne. Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A. (2016): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München

## MWp-19: Bedingungen und Strukturen beruflichen Lehrens und Lernens

<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	
<b>Lehrform</b>	Seminar

Lernziele	
Dauer	1 Semester
SWS	8 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 120,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 180,00 h
	Workload: 300,00 h
ECTS	10,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	4. Semester
Häufigkeit	jedes Jahr (SS)
Verwendbarkeit	

## MWp-29: Interaktive Medien im Web

Empfohlene Vorkenntnisse	keine
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Entwicklung der Kommunikationsformen vom Erzähler (Walter Benjamin) bis zur E-mail und SMS.</li> <li>- Überblick von Kommunikationstheorien im Wandel der Gesellschaft.</li> <li>- Diskussion über die Rolle der Massenmedien in der modernen Kommunikations- und Informationsgesellschaft.</li> <li>- Einblick in Konzeption und Realisation von interaktiven multimedialen Anwendungen gewinnen und deren konkrete Umsetzung von ihrer technischen, gestalterischen und wirtschaftlichen Seite herüberblicken</li> <li>- technische, gestalterische und psychologische Aspekte, sowie deren Zusammenspiel im Bereich der interaktiven Medien</li> <li>- Multimedia verstehen</li> <li>- Multimedialität, Interaktivität und Kommunikation in ihrer Funktion und Wirkung kennen und voneinander abgrenzen können.</li> <li>- Gegenseitige Wechselwirkung und Zusammenspiel dieser drei Komponenten im Hinblick auf Funktion und Gesamtwirkung kennen und gezielt einsetzen können</li> </ul>
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Multimedialität und Interaktivität: Klausurarbeit K45 (1/2)</li> <li>- Kommunikationswissenschaft: Klausurarbeit K90 (1/2)</li> </ul>
Modulverantwortung	Prof. Dr. Heinrich Behring
Empfohlenes Semester	4. Semester

Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	Bachelor MWplus Bachelor MI

## MWp-31: Inklusion, Heterogenität und sprachliche Bildung im berufsbezogenen Fachunterricht

Empfohlene Vorkenntnisse		
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele		
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	90,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP		
Modulverantwortung		
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit		

## MWp-34: Broadcast-Technik

Empfohlene Vorkenntnisse		
Lehrform	Vorlesung	
Lernziele		
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	90,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP		
Modulverantwortung		
Empfohlenes Semester	4. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit		

## MWp-35: Digitaldesign

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	4. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

# 5. Semester

MWp-20: Medientechnische Projekte

MWp-21: Betriebliche Praxis

MWp-22: Querschnittskompetenz

## MWp-20: Medientechnische Projekte

Empfohlene Vorkenntnisse	keine	
Lehrform	Vorlesung/Seminar	
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das praktische Studiensemester soll eine Vertiefung in einem typischen Arbeitsfeld der Medienbranche ermöglichen.</li> <li>- Die Studierenden lernen die öffentliche Darstellung eigener Arbeiten</li> <li>- Die Studierenden sollen vor dem eigentlichen Arbeiten im Betrieb die Kalkulation von Medienprodukten und das Managen von Projekten erlernen</li> <li>- Projekte zu planen</li> <li>- Projekte zu dokumentieren</li> <li>- Die Lernenden sind in der Lage, -sich und Fachthemen zu präsentieren</li> <li>- Medien zu analysieren</li> <li>- Fachdiskussionen zu führen</li> </ul>	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	90,00 h
	Workload:	180,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Referat für Projektmanagement 1/3 je nach Vorlesung (Referat, Hausarbeit oder Präsentation) zwei weitere Prüfungsleistungen je 1/3. Als betriebspraktischen Wahlpflichtfächer werden unterschiedliche Ergänzungen zum aktuellen Fächerspektrum angeboten. Die Liste der angebotenen Fächer wird vom Fakultätsrat zu Semesterbeginn beschlossen. Von den angebotenen Fächern müssen 2 ausgewählt werden.	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Dan Curticaean	
Empfohlenes Semester	5. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit	Bachelor MWplus Bachelor MI	

## MWp-21: Betriebliche Praxis

Empfohlene Vorkenntnisse		
Lehrform	Praktikum	
Lernziele		
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	0 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	0,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	660,00 h
	Workload:	660,00 h

ECTS	22,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	5. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-22: Querschnittskompetenz

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Seminar
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	6 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 180,00 h
ECTS	6,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	5. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Einführung in die Persönlichkeitsentwicklung</b>	
Art	Seminar
Nr.	M1320
SWS	2,00 SWS
Lerninhalt	
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	

## 6. Semester

MWp-24: Sicherheit

MWp-25: Interaktive verteilte Systeme (IVS)

MWp-26: Computernetze

MWp-27: Datenbanken

MWp-28: Audio Video Studioteknik (AVS)

MWp-32: Marketing

## MWp-24: Sicherheit

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	6. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-25: Interaktive verteilte Systeme (IVS)

Empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Webseiten in HTML5 beschreiben können</li> <li>- prozedural programmieren können</li> </ul>
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bedeutung von User Interfaces und Rechnernetzen für interaktive verteilte Systeme erkennen</li> <li>- das Internet als weltweite Infrastruktur sowie seine Dienste verstehen, gegeneinander abwägen und einsetzen</li> <li>- das World Wide Web als interaktives verteiltes System erkennen sowie Web-Technologien verstehen und einsetzen</li> <li>- Anwendungen als bestimmenden Faktor des Internet erkennen und über neue Anwendungen nachdenken</li> <li>- Studierende sind nach der Vorlesung in der Lage, interaktive Anwendungen im Web, wie z.B. webbasierte E-Learning-Systeme, zu realisieren.</li> </ul>
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die	

Vergabe von LP	- Klausurarbeit, 60 Min. - Laborarbeit (unbenotet, aber attestiert)
Modulverantwortung	Prof. Dr. Tom Rüdebusch
Empfohlenes Semester	6. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	Bachelor MWplus Bachelor muk

## MWp-26: Computernetze

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden den Aufbau und die Funktionsweise von Computernetzen erklären; die Kommunikation über das Internet mit den bekannten Protokollen (z.B. IP, TCP, UDP, DNS, DHCP etc.) und Algorithmen verstehen und bewerten; in der Praxis Netzwerke konfigurieren und verwalten; aktuelle Entwicklungen im Internet analysieren und kritisch bewerten.
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	K60 benotet Laborarbeit (LA) unbenotet (Computernetze, Labor Computernetze)
Modulverantwortung	Prof. Dr. Claudia Schmidt
Empfohlenes Semester	6. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-27: Datenbanken

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Labor
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h

ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	6. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-28: Audio Video Studioteknik (AVS)

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Vorlesung/Übung/Seminar/P
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	4 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 60,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 90,00 h
	Workload: 150,00 h
ECTS	5,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	6. Semester
Häufigkeit	jedes Semester
Verwendbarkeit	

## MWp-32: Marketing

Empfohlene Vorkenntnisse	keine Vorkenntnisse
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	<p>In der Veranstaltung erwerben die Studierenden die Befähigung zum marktorientierten Denken in der späteren beruflichen Umgebung und können mit sicherem Blick für die jeweilige Ausgangssituation, praxisgerechte Entscheidungen im Marketing treffen.</p> <p>Aufbauend auf grundlegenden Erkenntnissen zum Marketing und zum Kaufverhalten sind die Teilnehmer in der Lage, Marketingkonzeptionen zu entwickeln und die Marketingstrategien operativ umzusetzen. Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse für die Erstellung eines Marketingplans, können diese anwenden und beherrschen das einschlägige Fachvokabular. In diesem Zusammenhang liegt ein Schwerpunkt der Veranstaltung auf dem Marketing-Mix. Hier werden auch Verbindungen zur Veranstaltung "Vertrieb" hergestellt.</p>

	Praxisbeispiele und Übungen aus verschiedenen Branchen dienen zum besseren Verständnis und ermöglichen den Studierenden, das Erlernete auf neue Situationen zu übertragen.	
Dauer	1 Semester Semester	
SWS	4 SWS	
Aufwand	Lehrveranstaltung:	45,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	105,00 h
	Workload:	150,00 h
ECTS	5,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Modulprüfung Klausur (K90)	
Modulverantwortung	Prof. Dr. Larissa Greschuchna	
Empfohlenes Semester	6. Semester	
Häufigkeit	jedes Jahr (SS)	
Verwendbarkeit	Betriebswirtschaft (Bachelor) Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor) Wirtschaftsinformatik (Bachelor) Wirtschaftsinformatik plus (Bachelor) Wirtschaftspsychologie (Bachelor)	

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Marketing Grundlagen</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0114
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Paradigmenwechsel im Marketing und Marketing als Managementaufgabe</li> <li>- Kaufverhalten von Konsumenten und Organisationen</li> <li>- Marketing in einzelnen Bereichen (institutionelle Besonderheiten)</li> <li>- Situationsanalyse, Marktprognosen und Beschaffung von relevanten Marktinformationen</li> <li>- Strategisches Marketing</li> <li>- Einsatz der Marketinginstrumente im Marktumfeld</li> <li>- Marketing-Controlling</li> </ul>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<p>Die Folien zur Vorlesung sind in Moodle verfügbar.</p> <p>Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement. Strategie - Instrumente - Umsetzung - Unternehmensführung. 7. überar. u. erw. Aufl., Springer Gabler, Wiesbaden (eBook).</p> <p>Kuß, A.; Kleinaltenkamp, M. (2020): Marketing-Einführung. Grundlagen - Überblick - Beispiele. 8. überarb. Aufl., Springer Gabler, Wiesbaden (eBook).</p> <p>Bruhn, M. (2019): Marketing: Grundlagen für Studium und Praxis, 14. überarb. Aufl., Springer Gabler, Wiesbaden, (eBook).</p> <p>Becker, J. (2019): Marketing-Konzeption. Grundlagen des ziel-strategischen und operativen Marketing-Managements. 11. akt. Aufl., Vahlen, München.</p> <p>Kotler, P. et al. (2019): Grundlagen des Marketing, 7. akt. Aufl., Pearson.</p>



# 7. Semester

MWp-23: VWL

MWp-30: Fachdidaktik technischer Fachrichtungen

MWp-33: Bachelorarbeit

## MWp-23: VWL

Empfohlene Vorkenntnisse	Mathematische Grundkenntnisse
Lehrform	Vorlesung
Lernziele	<p>Makroökonomie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Studierende erwerben das Verständnis für gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und wirtschaftspolitische Entscheidungen.</li> <li>- Sie erhalten Grundkenntnisse zu makroökonomischen Märkten, Wachstum, Konjunktur und staatlicher Steuerung sowie Handel und Währungssysteme im internationalen Kontext.</li> <li>- Die Studierenden erlernen die Beherrschung grundlegender volkswirtschaftlicher Methoden und Modelle zur Analyse und Lösung makroökonomischer Probleme und Fragestellungen.</li> <li>- Sie erhalten Kenntnisse zur Anwendungsorientierung der makroökonomischen Betrachtungsweise durch Integration von aktuellen volkswirtschaftlichen Fallbeispielen mit engem Bezug zur betrieblichen Praxis.</li> </ul> <p>Mikroökonomie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Studierende erwerben Grundkenntnisse zur Funktionsfähigkeit von Märkten.</li> <li>- Sie erwerben Verständnisse ökonomischer Entscheidungen von Haushalten, Unternehmen und Staat.</li> <li>- Die Teilnehmer erlernen die Beherrschung grundlegender volkswirtschaftlicher Methoden und Modelle zur Analyse und Lösung mikroökonomischer Problemstellungen.</li> <li>- Sie erhalten Kenntnisse zur Anwendungsorientierung der mikroökonomischen Betrachtungsweise durch Integration von aktuellen volkswirtschaftlichen Fallbeispielen mit engem Bezug zur betrieblichen Praxis</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Studierende lernen, grundsätzliche Managementfragen in Medienunternehmen zu erfassen, zu analysieren und zu lösen.</li> <li>- Sie erwerben Kenntnisse, ein Existenzgründungskonzept im Medienbereich zu erarbeiten.</li> <li>- Sie führen Experteninterviews nach methodischen Vorgaben durch.</li> </ul>
Dauer	2 Semester Semester
SWS	8 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 90,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 210,00 h
	Workload: 300,00 h
ECTS	10,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Mikroökonomie Klausur (K90): 1/2 Makroökonomie Klausur (K90): 1/2
Modulverantwortung	Prof. Dr. Thomas Baumgärtler
Empfohlenes Semester	7. Semester
Häufigkeit	jährlich (SS+WS)
Verwendbarkeit	Medientechnik/Wirtschaft plus (Bachelor)

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Makroökonomie</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0990
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<p>Ziele der Makroökonomie und Kreislaufmodell                      Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und Bruttoinlandsprodukt                      Ersparnis und Investition                      Produktion und Wirtschaftswachstum                      Gütermarkt und gesamtwirtschaftliche Nachfrage                      Finanzmarkt und Geldmarktgleichgewicht                      Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit                      Medienmarkt und neue Perspektive                      Medienmanagement                      Konjunkturschwankungen und Stabilisierung                      Klassische versus keynesianische Makroökonomie                      Staatliche Steuerung mittels Geld- und Fiskalpolitik                      Inflation, Deflation und Phillips-Kurve                      Zahlungsbilanz                      Globalisierung und internationaler Handel                      Internationale Währungsordnung und Europäische Wirtschafts- und Währungsunion                      Währungssysteme und Wechselkursbildung</p>
Lehrveranstaltungs-sprache	de
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BAßELER, Ulrich/ HEINRICH, Jürgen/ UTECHT, Burkhard (2010): Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, 19. Auflage, Stuttgart.</li> <li>- KRUGMAN, Paul R./ OBSTFELD, Maurice (2012): Internationale Wirtschaft. Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 9. Auflage, München.</li> <li>- MANKIW, Nicholas G./ TAYLOR, Mark P. (2008), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage, Stuttgart.</li> <li>- MANKIW, N. Gregory (2011): Makroökonomik, 6. Auflage, Stuttgart.</li> <li>- Skript und Begleitunterlagen stehen zu Vorlesungsbeginn im Intranet/Moodle zur Verfügung.</li> </ul>

<b>LEHRVERANSTALTUNG: Mikroökonomie</b>	
Art	Vorlesung
Nr.	W0991
SWS	4,00 SWS
Lerninhalt	<p>Grundfragen des Wirtschaftens                      Wirtschaftssysteme und Wirtschaftsordnungen                      Analyse von Märkten, Preisen und Wettbewerb                      Nachfrage und Konsumententscheidungen der Haushalte                      Angebot der Unternehmen                      Marktgleichgewicht                      Elastizitäten                      Produktion und Kosten                      Marktformen (vollständige Konkurrenz, Monopol, Oligopol, monopolistische</p>

	Konkurrenz) Marktmacht und Wettbewerbspolitik Staatliche Markteingriffe Marktversagen, Externalitäten und öffentliche Güter Sozial- und Umweltpolitik
Lehrveranstaltungs- sprache	de
Literatur	BAßELER, Ulrich/ HEINRICH, Jürgen/ UTECHT, Burkhard (2010): Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, 19. Auflage, Stuttgart. BOFINGER, Peter (2011): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 3. Auflage, München. MANKIW, Nicholas G./ TAYLOR, Mark P. (2008), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage, Stuttgart. PINDYCK, Robert S./ RUBINFELD Daniel L. (2009): Mikroökonomie, 7. Auflage, München. Skript und Begleitunterlagen stehen zu Vorlesungsbeginn im Intranet/Moodle zur Verfügung.

## MWp-30: Fachdidaktik technischer Fachrichtungen

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Seminar/Vorlesung/Praxis
Lernziele	
Dauer	2 Semester
SWS	7 SWS
Aufwand	Lehrveranstaltung: 105,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit: 195,00 h
	Workload: 300,00 h
ECTS	10,00 ECTS
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	
Modulverantwortung	
Empfohlenes Semester	7. Semester
Häufigkeit	jedes Jahr (SS)
Verwendbarkeit	

## MWp-33: Bachelorarbeit

Empfohlene Vorkenntnisse	
Lehrform	Wissenschaftl. Arbeit/Sem
Lernziele	
Dauer	1 Semester Semester
SWS	2 SWS

Aufwand	Lehrveranstaltung:	30,00 h
	Selbststudium/Gruppenarbeit:	690,00 h
	Workload:	720,00 h
ECTS	14,00 ECTS	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP		
Modulverantwortung		
Empfohlenes Semester	7. Semester	
Häufigkeit	jedes Semester	
Verwendbarkeit		